

Votum: Starker Kauf

Allianz Green Bond - AT - EUR - Fonds

Stand: 06. Dezember 2023 00:00 Uhr



Fakten

Fondsgesellschaft	Allianz Global Investors GmbH
Fondstyp	Rentenfonds
Anlagesegment	Welt Nachhaltigkeit
Managementtyp	Aktiv
Währung	EUR
Ertragsverwendung	Thesaurierend
WKN / ISIN	A2DJNV / LU1542252181
Fondsaufgabe	11.01.2017
Orderannahmezeit	Erfassung bis 10:00 (t), Bewertungstag: t+0, Valuta: t+2
Sparplanfähig	Ja
VL-fähig	Nein
Weitere Anteilklassen	EUR ausschüttend A14OSU



Commerzbank AG, Privat- und Unternehmerkunden, Anlage&Vorsorge

Eine Beschreibung der Risiken dieser Anlage finden Sie im Basisinformationsblatt (gesetzliche Pflichtinformation).

Bitte beachten Sie die wichtigen Hinweise am Ende des Dokuments.

Kennzahlen und Kosten

Kennzahlen per 18.05.2024

Wertentwicklung 1/3/5 Jahre in % ³	+3,34% / -18,27% / -14,65%
Volatilität (3 Jahre) ³	5,94%

Kosten

Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag ¹	3,00%
Pauschalvergütung	1,09%
Performanceabhängige Vergütung	-
Laufende Kosten ²	1,14%
Laufende Vertriebsprovision ⁴	58,87% der Pauschalvergütung

¹ Wird von der Commerzbank AG einmalig beim Kauf vereinnahmt

² Kosten, die nach Angabe der Fondsgesellschaft vom Fondsvermögen im Laufe des Jahres abgezogen werden

³ Quelle: FactSet, Wertentwicklung in EUR

⁴ Fließt an die Commerzbank AG

Auf einen Blick

Votum: Starker Kauf



Highlights

- Direkte Investition in Projekte zur Reduzierung oder Vermeidung von Klima- und Umweltschäden
- Green Bond - ein noch recht junges, aber stetig wachsendes Anleihesegment
- Tendenziell längere Duration* der Anleihen im Fonds

06.12.2023

Investmentansatz

Das Anlageziel des Allianz Green Bond

Der Fonds engagiert sich vorwiegend in grüne Anleihen (Green Bonds) verschiedenster Emittentengruppen**. Ziel ist es, durch die Investition in diese grüne Anleihen, bewusst ein direktes positives Umweltergebnis zu erzielen und gleichzeitig eine positive Rendite zu erwirtschaften.

Aktiver Benchmark orientierter Investmentansatz

Das Fondsmanagement verfolgt einen aktiven Benchmark-orientierten*** Investmentansatz, nimmt sich aber die Freiheit, temporär deutlich in Bezug auf Duration / Sektoren / Laufzeitenstruktur von dem Vergleichsindex abzuweichen. Mindestens 85% des Fondsvermögens sollen in Green Bonds investiert werden. Der Fonds erwirbt auch Anleihen von Emittenten, die sich nach Ansicht des Fondsmanagements besonders umweltbewusst verhalten. Der Anteil an Hochzinsanleihen ist auf 5% begrenzt.

Auf Basis von fundamentalen und ESG****-Kriterien, werden die einzelnen Anleihen für das Portfolio selektiert. Die Analyse und Beurteilung der den Green Bonds zugrundeliegenden Umweltprojekte wird vom Portfoliomanagement nach strengen Kriterien vorgenommen, um ein sogenanntes Greenwashing zu vermeiden. Bei der Fundamentalanalyse der Emittenten und der Bewertung der ESG-Kriterien, wird das Portfoliomanagement von entsprechenden Spezialisten unterstützt.

Die taktische Positionierung erfolgt über Derivate auf Portfoliobasis, z.B. um die Duration des Gesamtportfolios zu steuern. Die Durationsbandbreite bewegt sich dabei in der Regel zwischen 70% und 130% der Benchmarkduration.

Das über 10% des Fondsvermögens hinausgehende Fremdwährungsengagement wird gegen Euro abgesichert.

Nachhaltigkeitsansatz

Bitte beachten Sie, dass der Nachhaltigkeitsansatz des Allianz Green Bond von Ihren persönlichen Nachhaltigkeits- und Ethikvorstellungen abweichen kann. Dies kann insbesondere die Investition in einzelne Emittenten betreffen.

Der Allianz Green Bond verfolgt die Green-Bond-Strategie, die in grüne Anleihen investiert. Diese stellen eine spezielle Anlagekategorie dar, bei der die Anleiheerlöse speziell für die Finanzierung von Klima- und Umweltprojekten vorgesehen sind. Darüber hinaus wendet der Fonds Mindestausschlusskriterien für direkte Anlagen an. Ausgeschlossen werden Investitionen, die sich auf Unternehmen mit einem Umsatz aus:

- >10% in Bezug auf Herstellung und Vertrieb von Rüstungsgütern (>0% in Bezug auf geächtete Waffen)
- >5% in Bezug auf Tabakproduktion
- >30% in Bezug auf Herstellung und Vertrieb von Kohle

beziehen. Der Fonds vermeidet Anlagen in Wertpapieren, welche von Unternehmen ausgegeben werden, die hinsichtlich der Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen stark umstritten sind.

Weitergehende und detaillierte Informationen zum Nachhaltigkeitsansatz des Fonds können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

* Duration ist die mittlere Kapitalbindungsdauer. Mit ihr kann das Zinsänderungsrisiko von Anleihen berechnet werden; **Emittentengruppen: z.B. Staaten, staatsnahe Institutionen und Unternehmen, privatwirtschaftliche Unternehmen; *** Benchmark/Vergleichsindex: BofAML Green Bond Index abgesichert in Euro; **** ESG: Environment (Umwelt) Social (Soziales) Governance (Unternehmensführung)

Unsere Einschätzung

Votum: Starker Kauf

Über den Allianz Green Bond kann der Investor die Finanzierung von Projekten zur Reduzierung oder Vermeidung von Klima- und Umweltschäden unterstützen. Mit seiner längeren Duration von über 6 Jahren (per 30.10.2023) unterliegt der Fonds einem höheren Zinsrisiko, wenn die Zinsen/Renditen steigen. Auch das Kreditrisiko ist durch die lange Laufzeit der investierten Anleihen erhöht. Wenn sich die Risikoaufschläge gegenüber Staatsanleihen ausweiten, wirkt auch hier die lange Laufzeit wie ein Hebel. In beiden Fällen ist mit deutlicheren Verlusten im Fonds zu rechnen. Andererseits wirken sie auch als positiver Katalysator, wenn die Zinsen sinken und/oder Risikoaufschläge sich einengen.

Anleiherenditen auf mehrjährigen Höchstständen

Das erreichte Renditeniveau am Anleihemarkt ist attraktiv, wir präferieren aktuell den kürzeren Laufzeitenbereich. Den längeren Laufzeitenbereich erachten wir als Absicherung der Rezessionsrisiken als interessant. Der Markt preist nicht nur in den USA, sondern inzwischen auch im Euroraum für 2024 Leitzinssenkungen ein. Das spricht langfristig für fallende Renditen. Investoren sollten sich daher die höheren Kupons sichern.

Kosteninformation

Die anfallenden Kosten beim Kauf (Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag bzw. Transaktionskosten) sowie die laufenden Fondskosten (z.B. Pauschalvergütung, performanceabhängige Vergütung, laufende Vertriebsprovisionen) entnehmen Sie diesem Dokument unter „Zahlen & Fakten“. Grundsätzlich wird der angegebene Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag erhoben. Er variiert jedoch in Abhängigkeit des gewählten Depotmodells. So fällt z.B. beim PremiumDepot und PremiumFondsDepot dieser Kostenbestandteil nicht an.

Eine auf die jeweilige Transaktion bezogene Aufstellung der Gesamtkosten („Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“) erhalten Sie rechtzeitig vor Auftragserteilung. Die „Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“ beinhaltet neben den beim Kauf und Verkauf anfallenden Kosten und den laufenden Fondskosten als Teil der Produktkosten auch zusätzliche Kostenbestandteile wie z.B. ein eventuelles Depot- bzw. Pauschalentgelt und Produktkosten sowie die Auswirkung der Gesamtkosten auf die Rendite der Anlage.

Chancen & Risiken



Chancen

- Durch die Investition in einen Fonds wird das Risiko gegenüber einer Investition in Einzeltitel reduziert (Risikostreuung, Diversifikation)
- Anleihen bieten eine laufende Verzinsung, Kurschancen sowie eine konstante Wertentwicklung
- Die Konzentration auf Anleihen guter Bonität begrenzt die Schwankungsrisiken
- Risikoaufschläge bei Unternehmensanleihen (Investmentgrade und Hochzinsanleihen), besicherten Anleihen ABS/MBS) und aufstrebenden Emerging Markets erhöhen das Renditepotenzial gegenüber Staatsanleihen



Risiken

- Investmentfonds unterliegen Kursschwankungen sowie dem Risiko sinkender Anteilspreise
- Die Volatilität (Wertschwankung) des Fondsanteilwerts kann stark erhöht sein
- Ein umweltbewusster Ansatz schränkt die Auswahl der verfügbaren Emittenten ein
- Die Konzentration auf Anleihen guter Bonität begrenzt das Kurspotenzial
- Emerging Markets Anleihen, besicherte Anleihen (ABS/MBS) sowie Unternehmensanleihen, insbesondere auch Hochzinsanleihen, unterliegen im Vergleich zu Staatsanleihen höheren Ausfallrisiken
- Anleihen mit einer langen Duration reagieren mit stärkeren Schwankungen auf Veränderungen des Marktzinsniveaus weshalb die Volatilität im Fondsanteilwert erhöht sein kann

- Ein grundsätzliches Risiko bei Investmentfonds besteht in der vorübergehenden Aussetzung der Anteilsrücknahme aufgrund nicht ausreichender Liquidität bis hin zu einer geordneten Auflösung des Fonds

Impressum, wichtige Hinweise

Impressum

Herausgeber:	Commerzbank AG, Privat- und Unternehmerkunden, Anlage&Vorsorge
Autor:	Mario Reich, Fondsanalyst
Verantwortlich:	Jörg Schneider
Stand unserer Einschätzung:	06. Dezember 2023

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln.

Adressat

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen („Informationen“) sind primär für Kunden in Deutschland bestimmt. Diese Informationen dürfen nicht in andere Länder, insbesondere nicht in die USA, eingeführt oder dort verbreitet werden.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung alleine ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Informationsquelle; Aktualisierungsbedingungen

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt. Wesentliche Informationsquellen für diese Ausarbeitung sind Informationen, welche die Commerzbank AG für zuverlässig erachtet. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die

Meinung des Verfassers im Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

Prospekt

Den aktuellen veröffentlichten Emissions- oder Verkaufsprospekt erhalten Sie in jeder Commerzbank-Filiale.

Interessenkonflikt im Vertrieb

Die Commerzbank AG erhält für den Vertrieb des genannten Wertpapiers den Ausgabeaufschlag und / oder Vertriebs-/ Vertriebsfolgeprovisionen von der Fondsgesellschaft oder Emittentin bzw. erzielt als Emittentin oder Verkäuferin eigene Erträge.

Anteilklassen

Ein Investmentfonds kann verschiedene Anteilklassen umfassen. Unterscheidungsmerkmale sind insbesondere Währung, Ertragsverwendung, Mindestanlage, Anlegereigenschaften und Kosten. Für die Beratung eines Investmentfonds ist primär die für das Privatkundengeschäft bestimmte Anteilklasse vorgesehen. Bitte beachten Sie: Bei Vorhandensein mehrerer Anteilklassen beschränkt sich die Votierung der Commerzbank möglicherweise auf eine Anteilklasse, die im konkreten Einzelfall für einen bestimmten Anleger nicht die Kostengünstigste darstellt.

Auswirkung von Inflation

Grundsätzlich beeinflusst die Entwicklung der Inflationsrate Ihren Anlageerfolg. Ein daraus resultierender Kaufkraftverlust betrifft sowohl die erzielten Erträge als auch Ihr investiertes Kapital.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers / Index von EURO abweicht.

Votensystematik

Das Votum bezeichnet die zentrale, auf Markt- und Produktmerkmal begründete allgemeine Einschätzung der Commerzbank Anlageexperten zum jeweiligen Produkt. Das Votum stellt hingegen keine individuelle Anlageempfehlung dar. Weitere Informationen zu unserer Votensystematik finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Steuerlicher Hinweis für den Erwerb nicht börsengehandelter im Ausland aufgelegter Investmentfonds*

Bei einer Anlage >EUR 150.000 muss der jeweilige Anleger den Erwerb an diesen Investmentfonds grundsätzlich der deutschen Finanzverwaltung anzeigen (§138 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 AO). Bitte besprechen Sie die Meldepflicht mit Ihrem steuerlichen Berater.

Hintergrund: Der Gesetzgeber will hierdurch eine Aktualisierung und Verbesserung des steuerlich relevanten Datenbestands der Finanzbehörden erreichen. Beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) erfolgt hierfür eine zentrale Sammlung und Auswertung von Unterlagen über bestimmte steuerliche Auslandsbeziehungen.

*gilt grundsätzlich auch für inländische Investmentfonds, bei denen sich die Geschäftsleitung des gesetzlichen Vertreters (KVG) im Ausland befindet (§ 3 Absatz 2 InvStG).

Votenänderungen

Die Voten der Anlageexperten des Geschäftsfeldes Group Research der Commerzbank AG in den vergangenen 12 Monaten lauteten:

Votum	Geändert am
Starker Kauf	09. Februar 2023

Allianz Green Bond - AT - EUR, WKN - A2DJNV

Aufsichtsbehörden

Die Commerzbank AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main

©2024; Herausgeber: Commerzbank Aktiengesellschaft, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis der Commerzbank weder reproduziert, noch weitergegeben werden.